



Wir fördern den ländlichen Raum



Landesprogramm ländlicher Raum: Gefördert durch die Europäische Union – Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und das Land Schleswig-Holstein
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Innovationsbüro EIP Agrar Schleswig-Holstein

Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein

Grüner Kamp 15-17

24768 Rendsburg

Tel: 04331 - 9453 -114

Mobil: 0049 - 152 -31799649

Fax: 04331 - 9453 -109

cketelhodt@lksh.de

Rendsburg, 15. Oktober 2019

Rund - Mail Oktober 2019

Sehr geehrte Projektpartner, liebe OG- Mitglieder, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen im EIP-Netzwerk,
hier finden Sie aktuelle Informationen für Lead-Partner und Operationelle Gruppen in Schleswig-Holstein.

Aktuelles:

➤ **EIP-Projekte waren auf der NORLA 2019 in Rendsburg präsent**

Auch in diesem Jahr haben wir die Landwirtschaftliche Fachmesse NORLA genutzt, um EIP-Projekte der Öffentlichkeit zu zeigen. Das 5. EIP-Forum Schleswig-Holstein fand unmittelbar auf dem Messegelände in Halle 7 statt. An diesem Tag stellten 9 Gruppen des 2. Call ihre Innovationsideen und erste praxisrelevante Ergebnisse der Fachöffentlichkeit vor. Jede OG präsentierte ihr Vorhaben in einem Kurzvortrag nach der Pecha-Kucha-Methode. Anschließend konnten Zuschauer mithilfe eines Onlinetools die Vorträge, bzw. die Projekte interaktiv bewerten. Hierbei unterstützte uns Natascha Orthen, Kollegin der Deutschen Vernetzungsstelle (DVS) aus Bonn. Zielgruppe für diese Veranstaltung waren vor allem Praktiker, Studenten von FH und CAU, sowie Schülerinnen und Schüler der Landwirtschaftsschule. Gut 30 TeilnehmerInnen besuchten die Veranstaltung, es hätten gern noch mehr sein dürfen.



In der Messehalle der Landwirtschaftskammer wurden außerdem passend zum Schwerpunktthema „Weide“ fünf Grünland- und Weide-OGs mit praktischem Anschauungs- und Informationsmaterial dargestellt. Mitglieder der Grünland-OGs nutzten die Messe für Vernetzungstreffen an zwei Tagen. Das Innovationsbüro unterstützte die OGs an allen Messetagen mit einem Infostand.



Weitere Operationelle Gruppen stellen ihre Projekte an Messeständen von Verbänden und Institutionen der Öffentlichkeit vor, wie z.B. „Tierwohl-Check“ beim LKV und „Eutergesundheit“ am Stand des Ökoring e.V..

➤ **Publizitätspflicht**

Eine Überprüfung durch das MELUND hat ergeben, dass bei fast allen Lead-Partnern die vorgeschriebenen Hyperlinks zur Seite der EU-Kommission (Entwicklung des ländlichen Raums 2014-2020): http://ec.europa.eu/agriculture/rural-development-2014-2020/index_de.htm, sowie zur Seite des MELUND www.eler.schleswig-holstein.de auf den Websites fehlen.

Bitte ergänzen Sie Ihre Homepage um die entsprechenden Links! Hinweise finden Sie auch auf dem Informationsblatt Publizität: https://www.schleswig-holstein.de/DE/Fachinhalte/F/foerderprogramme/MELUR/LPLR/Downloads/Informationsblatt.pdf?__blob=publicationFile&v=7

➤ **Interviewpartner zur Interaktion „Forschung – Landwirtschaft“ gesucht**

Yvonne Kohnen, Masterstudentin der Fachrichtung Soziologie des ländlichen Raumes an der Uni Kassel, ist auf der Suche nach Landwirten, die in praxisnahen Forschungsprojekten gearbeitet und nun Lust haben, ihr davon zu erzählen (siehe Brief im Anhang). Kontaktaufnahme erwünscht unter yvonnekohnen@web.de oder unter der Nummer 0177/305 4 301.

Was kommt:

➤ **“Selbstevaluierung“ der OGs des 2. Call steht an**

Schon für den ersten Call wurden Materialien zur Selbstevaluierung der OGs von EIP-Agri-Referenten, Innovationsdienstleistern der Bundesländer und dem BMEL entwickelt. Sie sollen Operationellen Gruppen helfen, die Zusammen- und Projektarbeit selbst in den Blick zu nehmen und zu verbessern. Die Evaluierung soll den EIP-Prozess unterstützen und der Gruppenarbeit nützen. Bei Bedarf kann die Gruppe als Ergebnis der Evaluierung Veränderungen vornehmen. Es stehen Handreichungen und Checklisten online und in gedruckter Form zur Verfügung. Auf unserer Homepage unter folgendem Link (5. Selbstevaluierung) sind beide Dokumente abrufbar: <http://www.eip-agrar-sh.de/eip-agrar/formales/>. In den nächsten Wochen werden wir die Unterlagen bei Bedarf in gedruckter Form versenden und gern bei einem der kommenden OG-Treffen eine kurze Einführung zur Handhabung und Nutzung geben. Über Rückmeldung der Gruppen freuen wir uns!

➤ **Nächstes Netzwerktreffen im März**

Ein nächstes regionales EIP-Netzwerktreffen planen wir für März 2020. Es wird voraussichtlich um die „Sicherung von Erfahrungswissen“ und „Wissenstransfer“ aus den Projekten gehen. Falls es weitere Ideen für dieses Projekttreffen von Eurer/ Ihrer Seite gibt, meldet Euch/ melden Sie sich bitte im Innovationsbüro. Wir greifen Wünsche gerne auf! Innovationsbüro: eip-agrar@lksh.de, Tel.: 04331 9453 114.

Öffentlichkeitsarbeit und Wissenstransfer:

➤ **Praxisblätter**

Projekt-Ergebnisse der abgeschlossenen EIP-Projekte sollen, zusätzlich zu den umfangreichen Abschlussberichten, in Form von Praxisblättern veröffentlicht werden. Hier bitten wir um Mithilfe von Lead-Partnern des 1. Call.

Wir haben in Abstimmung mit KollegInnen anderer Bundesländer und der DVS bundeseinheitliche Formatvorlagen für Praxisblätter erstellt.

Alle Lead-Partner des 1. Call haben in der vergangenen Woche eine Mail mit einer individuell vorbereiteten, vorausgefüllten Formatvorlage von uns erhalten. Die DVS stellt die Praxisblätter auf ihrer Website ein. Wir möchten sie auch auf unsere Homepage stellen und bei thematischen Netzwerktreffen und europäischen Transferbesuchen in englischer Sprache nutzen.

Außerdem wollen wir in den kommenden Wochen aus allen Projekttexten eine Online- und Printpublikation für Schleswig- Holstein erstellen.

➤ **Presseartikel / Veröffentlichungen**

Wenn es in Ihrem Projekt Berichtenswertes, wie zum Beispiel Zwischenergebnisse oder geplante Veranstaltungen gibt, freuen wir uns über Kurzartikel und Terminankündigungen. Diese Artikel fassen wir fürs Bauernblatt unter der Rubrik „**EIP aktuell**“ zusammen. Presseveröffentlichungen stellen wir auf unserer Homepage bei Ihrem Projekt ein.

➤ **Videos und Filme**

Wenn Sie Filme oder Videos zu Ihrem Projekt planen, oder bereits erstellt haben, informieren Sie uns bitte. Wir unterstützen Sie gern und vermitteln, wenn möglich, entsprechende Kontakte zum Beispiel zur DVS oder regionalen Dienstleistern. Die fertigen Videos möchten wir gern für die EIP-Öffentlichkeitsarbeit nutzen. Bitte stellen Sie uns Ihren Projektfilm zur Verfügung. Vielen Dank!

Termine/ Veranstaltungen:

➤ **innovate! 2019 am 16./17. in Osnabrück**

Wie verändern neue Schlüsseltechnologien unsere Landwirtschaft? Im Rahmen der innovate! 2019 präsentieren am 17.10. EIP_Agri Projekte ihre Visionen aus den Bereichen Laser, Plasma, Ozon, Akustik und Mikroalgenzucht. Weitere Infos unter: <https://www.eip-nds.de/aktuelles.html>; <https://innovate-os.de/programm/>

➤ **Einladung zum EIP-Transferbesuch in Frankreich**

Die Deutsche Vernetzungsstelle für Ländliche Räume veranstaltet einen transnationalen Transferbesuch nach Frankreich in die Regionen Grand-Est und Burgund. Der Termin für die Veranstaltung ist der 27. und 28. November 2019.

Anfang- und Endpunkt der Exkursion ist Freiburg. Der Workshop dient dem Austausch zur Umsetzung von EIP-Agri und richtet sich an Mitglieder von OG, an IDL und Vertreter aus der EIP-Verwaltung. Es werden mehrere EIP-Projekte besucht. Programm und Anmeldelink finden Sie hier: <https://www.netzwerk-laendlicher-raum.de/service/veranstaltungen/og-transferbesuch-frankreich/>

➤ **Austauschtreffen zum Thema „Bodenmanagement“ in den Niederlanden**

„Was machen eigentlich unsere Nachbarn?“ Am **3. Dezember 2019** veranstalten die EIP Netzwerke der Niederlande und Niedersachsens ein Treffen zum Thema „Bodenmanagement“. Die Veranstaltung wird von 11:00 - 17:30 Uhr auf dem Versuchs-Betrieb „t Kompas“ der Universität Wageningen nahe der Ländergrenze stattfinden. Sie richtet sich an Landwirte und EIP-Koordinatoren und an Wissenschaftler, Berater und Vertreter der Behörden. Zur Mitfahrt im Bus ab Hannover oder Osnabrück sollte man sich vormerken lassen, oder selbst direkt zum Versuchsbetrieb der Uni Wageningen in Noorderdiep 211, 7876 CL Valthermond kommen. Die Vortragssprache ist Englisch. Das Programm focussiert auf die Themenkomplexe „Feeding soils“, „Healthy soils“ sowie „Nutrient- and water management“. Neben Projekt-präsentationen liegt ein besonderer Schwerpunkt auf dem inhaltlichen Austausch. Das Treffen endet mit einem gemeinsamen Netzwerkdinner. Die Rückfahrt nach Hannover beginnt um 17:30 Uhr. Das vollständige Programm und eine Anmelde-möglichkeit erhält man beim Innovationsdienstleister Benjamin Kowalski kowalski@nds.de.

➤ **Einladung zum EIP-Workshop für Operationelle Gruppen in Mainz zum Thema „Nachhaltiger Backweizen“ am 06. und 07. November 2019**

Bitte nutzen Sie für Ihre Anmeldung den folgenden Link. Hier finden Sie auch weitere Informationen zur Veranstaltung und zum Veranstaltungshotel. Anmeldeschluss ist der 16. Oktober 2019. <https://www.netzwerk-laendlicher-raum.de/eip-og-backweizen>



Carola Ketelhodt



Ulrike Duchâteau

P.S. Bitte leiten Sie die Informationen an Mitglieder Ihrer Operationellen Gruppe und an weitere Interessierte weiter. Vielen Dank!